

# Freiheit und Determinismus:

## Verschiedene Positionen

### Gedankenexperiment zum **Determinismus** (Laplace): „Laplace’scher Dämon“

- Annahme eines allwissenden Beobachters mit exakter Kenntnis der Welt zu einem bestimmten Zustand, bei dem der Weltenlauf angehalten worden ist.

→ Ist eine exakte Zukunftsvorhersage möglich?

- **Ja: harter Determinismus / Inkompatibilismus / Freiheitsskepsis**

- Freiheit und Determinismus sind unvereinbar, es gibt keine Freiheit
- Weltlauf erfolgt nach unausweichlichen Naturgesetzen
- Seit dem Urknall ist alles festgelegt
- Alles, was passiert, ist eine Reaktion auf eine vorausgegangene Ursache (Prinzip der Kausalität)
- Es gibt keinen Zufall, sondern nur „Pseudozufälle“ (Die sog. „Zufälle“ beruhen auf Unkenntnis der genauen Ursachen)

- **Nein: Indeterminismus / Libertarismus**

- Weltlauf nicht vorhersehbar (→ „echte“ Zufälle, Willensfreiheit)

- **Mischform: Kompatibilismus**

- Freiheit und Determinismus sind **vereinbar**

# Freiheit und Determinismus

## Positionen

FREI

BEIDES

UNFREI

### «Libertarismus»...

... behauptet, dass die Zukunft offen ist und wir sie mit unseren freien Entscheidungen beeinflussen können. Weder die Welt noch unser Wille seien determiniert, meinen Libertarier. Wir können uns jederzeit für oder gegen eine Handlung entscheiden, auch wenn das oft viel Kraft und Mut kostet. Auch rückblickend können wir stets sagen: Ich hätte anders handeln können. Darum sind wir frei.

### «Kompatibilismus»...

... behauptet, dass wir frei sein können, auch wenn die Welt und unsere Entscheidungen determiniert, also von vornherein festgelegt sind. Determinismus und Freiheit sind für den Kompatibilisten vereinbar, also kompatibel. Freiheit heisst für Kompatibilisten nur, dass wir keinen äusseren oder inneren Zwängen unterliegen. Gemäss dem kompatibilistischen Philosophen Harry Frankfurt sind wir frei, wenn wir unseren Wünschen auf einer höheren Ebene zustimmen können. Dies kann beispielsweise ein Drogensüchtiger nicht. Daher ist er unfrei. Wir dagegen entscheiden in der Regel frei, auch wenn die Welt vielleicht determiniert ist.

### «Freiheitskepsis»...

... behauptet, Freiheit sei eine bloße Illusion. In Wirklichkeit seien wir unfrei und hätte gar keine Wahl. Unser Wille sei die notwendige Konsequenz unserer Vergangenheit – das Produkt von Genen, Erziehung oder Gehirnvorgängen. Einige Freiheits skeptiker meinen gar, die ganze Welt sei determiniert. Alles geschehe nach strikten Naturgesetzen und auch wir Menschen seien Teil der Natur. Welche Entscheidungen wir in Zukunft treffen werden, steht also bereits jetzt fest. Daher sind wir unfrei.